dem Genuß frischer grüner Futterkräuter bilden, aus 27 Vol. Kohlensäure, 25 V. atmosphärische Luft, 48 V. Kohlenwasserstoff. Pflüger in Solothurn fand einst auch Kohlenoxydgas. Ueberhaupt mag die Zusammensetzung dieser Gasarten je nach der verschiedenen Nahrung auch verschieden seyn und die Operation mittelst des Troikars vor innerlich anzuwendenden Absorbtionsmitteln in dieser Art Krankheit der Kühe den Vorzug haben.

Kohlensaurer Kalk als Concretion im Schaaftalg,

vom Apotheker Raab in Creussen.

Beim Zerschneiden von Schöpsentalg bemerkte Herr Raab in der scheinbar gesunden Fettmasse rundliche uneben körnige mit fest anhängenden Häutchen umschlossene Concretionen, die aus kohlensaurem Kalk bestanden, einige dieser Häute schlossen eine weichere Substanz ein, andere eine etwas milchigte Flüssigkeit oder fast helles Wasser. Diese Häute oder Kapseln hält Hr. R. für Hydatidensäcke, welche in dem Maaße, wie sich die Kalkmasse anhäuft, dünner werden und endlich so verschwinden, daß dem Stein als Ueberzug nur noch die dünne Membran anhängt. Eine so beträchtliche Kalkbildung durch die kleinen Blasenwürmer ist in der That sehr auffallend und macht es wahrscheinlich, daß auch schon öfter vorgekommene derartige Lungensteine einen ähnlichen Ursprung haben möchten.

Darstellung von neutralen kohlenstofffauren Salzen,

von Planiava in Höllischau in Mähren.

716,5 (= 143,27 × 5) basisches kohlensaures Natron

werden in 2 warmen Wasser aufgelöst. Die Lösung wird in einen starken gläsernen Ballon gegeben und mit einen Korkstöpsel dessen Oeffnung verschlossen, in welchen eine 30 Zoll lange Röhre geht, an die oben ein kleiner Kelch angeblasen ist, und die unten in eine ebenfalls offene feine Spitze ausgezogen ist. Der Kork wird mit Kitt und Blase luftdicht verschlossen. Die Röhre muß 1 Zoll tief unter dem Flüssigkeitsspiegel reichen. In den Kelch gießt man nun 122,5 (49 × $\frac{5}{2}$) Schwefelbeutosäurehydrat und läßt das Ganze in der Kühle stehen. Die Säure zieht sich durch ihre eigene Schwere nach und nach in den Ballon, und die dadurch entwickelte Kohlensäure wird nach und nach von dem unzersetzten Carbonate absorbirt, welches sich nach einiger Zeit auskrystallisirt. Die obigen Verhältnisse reichen gerade hin, um so viel Kohlensäure zu entwickeln, daß der eine Theil des Carbonates in Bicarbonat verwandelt wird *).

Bestandtheile und Darstellung des Essigäthers,

von Planava.

Der Essigäther ist als ein basisches Alkoholsalz anzusehen, welcher aus 1 Aeq. Essigsäure und 2 Aeq. Alkohol besteht. 194 Gran desselben gaben durch Behandlung mit Natronlauge 104,3 essigsaures Natron **).

Auf 16 Unzen krystallisirtes essigsaures Bley müßte man demnach 4,34 Unzen Schwefelbeutosäurehydrat und 4,077 Unzen absoluten Alkohol nehmen, da aber Gegenwart von Wasser, vielleicht durch Auflösung des Bleyzuckers, die

*) Vergl. die analogen Beobachtungen von Sehlmeyer in Cöln. B. XIII. S. 113 dieser Zeitschrift. Br.

**) Vergl. Bucholz und Brandes's Handb. der pharmaceut. Wissenschaft. II. 345. Br.